

Eine Einwohnerin erläutert, dass sich in der Stephanstraße in Mühleip, auf dem Gelände des abgebrannten Bauernhofes ein großer, gefüllter Güllebehälter befände. Zwar sei um den Behälter ein Maschendrahtzaun gesetzt, doch sei dieser mit einem defekten Tor versehen und auch teilweise so kaputt, dass Kinder problemlos dieses Hindernis überwinden und sich in Gefahr bringen könnten.

Desweiteren sei dort eine Pfütze, die so grün aussehe, das man sich als Laie frage, ob da möglicherweise sogar eine Grundwassergefährdung vorliegen könnte.

Erster Beigeordneter Sterzenbach antwortet, dass das Ordnungsamt die Angelegenheit überprüfen und an die zuständige Stelle beim Rhein-Sieg-Kreis weiterleiten werde.